Auto ca. 6,5 Std. ab München

Bus & Bahn 1 Tag (Bahn oder Flugzeug nach Turin,

Bahn bis Bra, Taxi nach Monforte d'Alba)

Talorte Monforte d'Alba (528 m), Barolo (310 m)

Schwierigkeit Bergwanderung leicht

Kondition gering

Ausrüstung Wanderausrüstung

Dauer ⊅ ≥ 2 Std.
Dauer ⊅ ≥ 200 Hm

Beste Zeit Mai, Juni, September, Oktober



Weine und Trüffel

Der Barolo-Wanderweg im Piemont

Diese Rundwanderung bietet Streifzüge durch Weinanbaugebiete, die Besichtigung eines neuen Weinmuseums und einen Besuch zum Stöbern und Verkosten in der Barolo-Vinothek.

Ausgangspunkt: Parkplatz in der Ortsmitte von Monforte d'Alba

Karte: Wanderkarte "Langa Barolo" beim Tourismusamt in Alba/Piemont erhältlich

Weg: Man folgt der Landstraße Richtung Barolo. Nach 1 km weist ein Schild zum Barolo-Wanderweg nach rechts. Vorbei an Weinreben und Streuobstwiesen geht es leicht hinauf. Bei der Beschilderung nach rechts und durch einen kleinen Wald. An einem Weiler führt der Weg links hoch. Man erlebt Weinromantik pur beim Anblick der tiefblauen Nebbiolo-Traube und der von Rebstöcken und Haselnusshainen geprägten Landschaft. Bald mündet der Weg links in einen steilen Pfad, der über einen Bachlauf führt. Hier geht es links hinauf in den Ort Barolo, wo sich im "Castello Falletti" das moderne Weinmuseum befindet.

Der Rückweg führt über die Hauptstraße am oberen Ende der Fußgängerzone hinaus in die Weinberge. Im Weiler Foglio links weiter auf der Nebenstraße; nach Erreichen der Hauptstraße quert man diese und steigt etwa 100 m hinauf zum Familien-Weingut Sot. Dort sollte



man die Weine Nebbiolo, Roero und Barolo probieren, bevor man wieder nach Monforte d'Alba gelangt.

Tipps: In Monforte d'Alba gibt es bei der ehem. Kirche einen wunderbaren Platz mit herrlicher Aussicht auf die Barolo-Gegend. Hier befinden sich auch zahlreiche Unterkünfte in idyllischer Lage. Im Oktober Trüffelmarkt in Alba mit vielen regionalen Spezialitäten.

Hinweis: Weinwanderungen wie diese können Sie bei VinoVia Weinwanderreisen (*www.vinovia.de*) buchen. Auch die Sektionen München & Oberland bieten solche an, siehe *www.alpinprogramm.de* → "*Genuss Plus"*.

S alpinwelt, Ausgabe 3/2013, Text & Foto: Sonja Schupsky